

## **Information zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen der Erstattung des Semesterbeitrags wg. 9€-Ticket**

(Version 1.0 vom 26.10.22)

Mit diesen Datenschutzhinweisen kommt die Universität Bielefeld für die oben genannte Verarbeitung personenbezogener Daten ihrer Informationspflicht gemäß Artikel 13, 14 der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) nach.

Hinsichtlich der weiteren verwendeten Begriffe, „personenbezogene Daten“, „Verarbeitung“, „Verantwortlicher“, „Dritter“ etc., wird auf die Definitionen in Artikel 4 der EU-DSGVO verwiesen.

### **1. Kontaktdaten**

Verantwortlich für die Verarbeitung ist die Universität Bielefeld, eine vom Land NRW getragene, rechtfähige Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird vertreten durch den Rektor Herr Prof. Dr. Ing. Gerhard Sagerer.

#### **1.1. Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Universität Bielefeld  
Universitätsstraße 25  
D-33615 Bielefeld  
Tel: 0521 / 106 – 00  
Email: [post@uni-bielefeld.de](mailto:post@uni-bielefeld.de)  
Web: <https://www.uni-bielefeld.de>

#### **1.2. Fachlicher Ansprechpartner**

E-Mail: [asta.verkehrsgruppe@uni-bielefeld.de](mailto:asta.verkehrsgruppe@uni-bielefeld.de)  
Tel.: 05211063435  
Web.: <http://www.verkehrsgruppe.de>

#### **1.3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**

Den Datenschutzbeauftragten erreichen Sie postalisch unter der Adresse des Verantwortlichen  
E-Mail: [datenschutz@asta-bielefeld.de](mailto:datenschutz@asta-bielefeld.de)

## 2. Verarbeitete personenbezogenen Daten und Zwecke

Im Rahmen der Erstattung des Semesterbeitrags werden personenbezogene Daten von Ihnen zu folgenden Zwecken erhoben und verarbeitet:

Für die Überprüfung des Anspruchs:

- Vorname
- Nachname
- Matrikelnummer
- Einverständniserklärung für die Datenverarbeitung und Speicherung

Für die Erstattung:

- Bankverbindung

## 3. Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erstattung des Semesterbeitrags ist Art. 6 Abs. 1 lit. e. EU-DSGVO. Die Verarbeitung erfolgt im Rahmen der Aufgabenerfüllung der Universität Bielefeld und gemäß HG NRW §57.

Die Erhebung personenbezogener Daten zur Erstattung des Semesterbeitrags basiert auf einer Einwilligung der betroffenen Personen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a. EU-DSGVO.

Rechtsgrundlage für die Übermittlungen personenbezogener Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. c. EU-DSGVO. Die Übermittlung ist zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen gemäß HG NRW §57 erforderlich.

## 4. Datenübermittlungen

Die Uni Bielefeld ist gesetzlich dazu verpflichtet Vorname, Nachname und Bankverbindung an den AStA zu übermitteln. Diese Übermittlung erfolgt auf der Basis von HG NRW §57.

In Einzelfällen kann darüber hinaus eine Datenübermittlung an Dritte auf Grundlage einer gesetzlichen Erlaubnis erfolgen, zum Beispiel eine Übermittlung an Strafverfolgungsbehörden zur Aufklärung von Straftaten im Rahmen der Regelungen der **Strafprozessordnung (StPO)**.

Sofern technische Dienstleister Zugang zu personenbezogenen Daten erhalten, geschieht dies auf Grundlage eines Vertrages gemäß **Art. 28 DSGVO**.

## 5. Dauer der Verarbeitung / Datenlöschung

Die erhobenen Daten werden aufgrund der gesetzlichen Anspruchsfrist für 3 Jahre aufbewahrt und dann gelöscht / vernichtet.



## 6. Ihre Rechte als betroffene Person

Sie können als betroffene Person jederzeit die Ihnen durch die EU-DSGVO gewährten Rechte geltend machen:

- das Recht auf Auskunft, ob und welche Daten von Ihnen verarbeitet werden (**Art. 15 EU-DSGVO**),
- das Recht, die Berichtigung oder Vervollständigung der Sie betreffenden Daten zu verlangen (**Art. 16 EU-DSGVO**),
- das Recht auf Löschung der Sie betreffenden Daten nach Maßgabe des **Art. 17 EU-DSGVO**,
- das Recht, nach Maßgabe des **Art. 18 EU-DSGVO** eine Einschränkung der Verarbeitung der Daten zu verlangen,
- das Recht eine erteilte Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird dadurch nicht berührt (**Art. 7 Abs. 3 EU-DSGVO**),
- das Recht auf Widerspruch gegen eine künftige Verarbeitung der Sie betreffenden Daten nach Maßgabe des **Art. 21 EU-DSGVO**.

Sie haben über die genannten Rechte hinaus das Recht, eine Beschwerde bei der datenschutzrechtlichen Aufsichtsbehörde einzureichen (**Art. 77 EU-DSGVO**), zum Beispiel bei der für die Hochschule zuständigen

Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen  
Kavalleriestraße 2-4  
40213 Düsseldorf